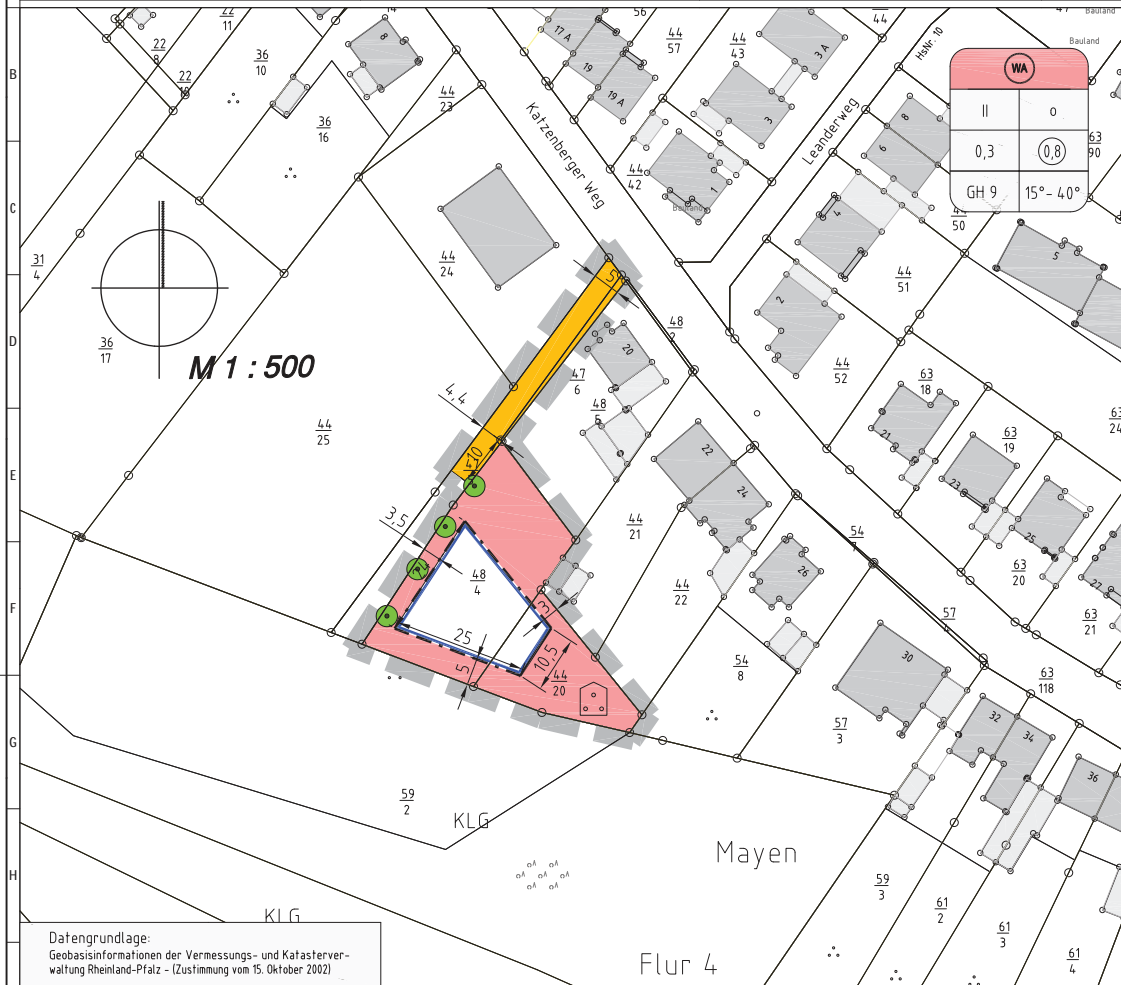


BEBAUUNGSPLAN "FRIEDHOFSERWEITERUNG (3. ÄNDERUNG)", STADT MAYEN

Anlage 2
zu Vorlage
5031/2018



RECHTSGRUNDLAGEN

(in der zum Zeitpunkt d. Satzung gültigen Fassung)

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2141)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Platinhalts (PlanVO) vom 10.12.1990 (BGBl. I S. 58), sowie dessen Anlage und die DM 10603
- Denkmalschutzgesetz (DSchG) vom 23.03.1978 (GVBl. S. 159)
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542)
- Landesgesetz für Raumordnung und Landesplanung (Landesplanungsgesetz) -LPig- vom 10.04.2003 (GVBl. S. 41)
- Vorgesehene Vorschriften (V.m. § 88 Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365 ff))
- Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) vom 28.09.2005 (GVBl. S. 387)
- Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153)

ZEICHENERKLÄRUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN

Art der baulichen Nutzung

- § 5 (2) Nr. 1, § 9 (1) Nr. 1 BauGB, § 1 bis 11 BauNVO
- Allgemeines Wohngebiet (1.275 m²) § 4 BauNVO, § 10 Nr. 6 a) BauGB

Maß der baulichen Nutzung

- § 9 (1) Nr. 1 BauGB
- 0,3 Grundflächenzahl GRZ
 - 0,0 Geschossflächenzahl GFZ (Höchstmaß)
 - II max. Zahl der Vollgeschosse
 - GH 9 Gebäudehöhe als Höchstgrenze

Bauweise, Baugrenzen

- § 9 (1) Nr. 2 BauGB, § 22 und § 23 BauNVO
- offene Bauweise
 - Baugrenze

Verkehrsflächen

- § 9 (1) Nr. 11 und 16) BauGB
- Straßenverkehrsfläche

Grünflächen

- § 5 (2) Nr. 5 und 14), § 9 (1) Nr. 15 und 16) BauGB
- Öffentliche Grünfläche (Ausgleich)

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

- § 5 (2) Nr. 10 und 14), § 9 (1) Nr. 20, 25 und 16) BauGB
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
 - Erhalt von Bäumen

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- 15° - 40° Mindestdachneigung
- Nutzungsgrenze

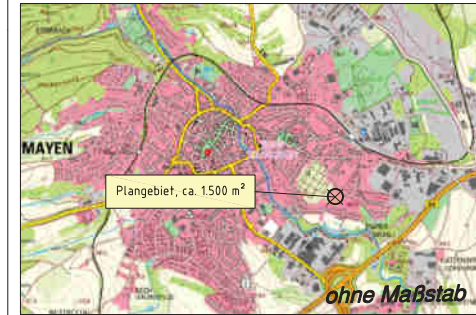
FLÄCHENBILANZ

Heftbauland	1275 m ²
Straßenfläche	225 m ²
Gesamtfläche Plangebiet	1500 m ²

VERFAHRENSVERMERKE

- AUFSTELLUNG**
Der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am _____ 201_ gemäß § 2 (1) BauGB i. V. m. § 13a BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist am _____ 201_ bekannt gemacht worden.
Stadtverwaltung Mayen, den Dienststelle / Oberbürgermeister
- UNTERRICHTUNG**
Der Bebauungsplan wurde am _____ 201_ vom Stadtrat gebilligt. Die Aufstellung erfolgt in Anwendung des § 13a BauGB. Die Öffentlichkeit ist durch die Bekanntmachung vom _____ 201_ über die Unterrichtung gem. § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB informiert worden. Die Unterrichtung wurde von _____ 201_ durchgeführt.
Stadtverwaltung Mayen, den Dienststelle / Oberbürgermeister
- AUSLEGUNG**
Der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am _____ 201_ gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13a BauGB die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes nebst Begründung beschlossen. Der Begründungsbeschluss, der Auslegungsbefehl sowie Ort und Zeit der Auslegung erfolgte in der Zeit vom _____ 201_ bis _____ 201_. Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wurde mit Schreiben vom _____ 201_ durchgeführt.
Stadtverwaltung Mayen, den Dienststelle / Oberbürgermeister
- ABWÄGUNG**
Der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am _____ 201_ die fristgerecht eingegangenen Stellungnahmen geprüft. Das Prüfungsergebnis wurde den Betroffenen am _____ 201_ mitgeteilt.
Stadtverwaltung Mayen, den Dienststelle / Oberbürgermeister
- VERABSCHIEDUNG**
Der Stadtrat der Stadt Mayen hat in seiner Sitzung am _____ 201_ gem. § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 88 LBauO und § 24 GemO den bebauungsplan und die gestaltungserläuternden Festsetzungen als Satzung sowie die Begründung beschlossen.
Stadtverwaltung Mayen, den Dienststelle / Oberbürgermeister
- AUSFERTIGUNG**
Der Bebauungsplan bestehend aus einer durch Schrift und Zeichen erläuterten Zeichnung im Maßstab 1:500 mit textlichen Festsetzungen stimmt mit allen seinen Bestandteilen mit dem Willen des Stadtrates überein. Das für den bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten. Gem. § 27 GemO i. V. m. § 10 GemO-DVO wird der bebauungsplan hermit zum Zwecke der Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB i. V. m. § 14 Hauptsatzung ausgestellt.
Stadtverwaltung Mayen, den Dienststelle / Oberbürgermeister
- INKRAFTTRETEN**
Der Beschluss des Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Einsichtnahme des Planes nebst Begründung wurde gem. § 10 Abs. 3 BauGB am _____ 201_ öffentlich bekannt gemacht. Er tritt mit dem Tage seiner Bekanntmachung in Kraft.
Stadtverwaltung Mayen, den Dienststelle / Oberbürgermeister

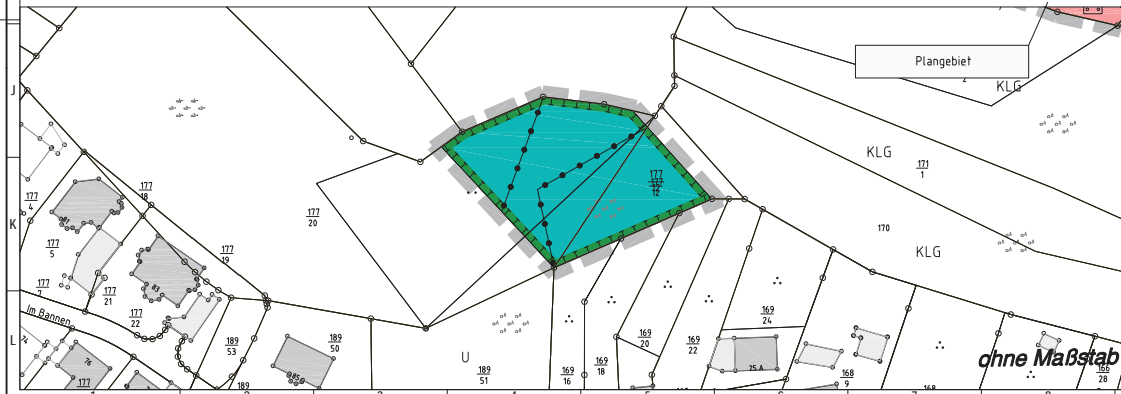
LAGEPLAN



Datengrundlage:
Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz - (Zustimmung vom 15. Oktober 2002)

EXTERNE AUSGLEICHSMASSNAHMEN

Auf folgender Fläche, die der Stadt Mayen gehört, ist eine Ausgleichsmaßnahme vorgesehen (vgl. Fachbeitrag Naturschutz):



INDEX	ART DER ÄNDERUNG	DATUM	NAME
Projekt: "Friedhofserweiterung (3. Änderung)", Stadt Mayen			
56743 Thür - Seebachstraße 9 • Tel.: 02652/9399-0 55469 Simmern - Vor dem Tor 11 • Tel.: 06761/9186-0 56457 Westerburg • An der Hofwiese 13 • Tel.: 02663/9422-0			
Stadt Mayen			Maßstab: 1 : 500
Planbezeichnung: Bebauungsplan	Beart.: S. Schmitzer	Datum: 31.01.2018	
	Gez.: S. Pottinger	Pr. Nr.: 14 121	
	Gepr.: S. Schmitzer	Anl. Nr.: 1	
Der Bauherr:	Aufgestellt:		